

# Wolfenbütteler Notizen zur Buchgeschichte

In Zusammenarbeit mit dem Wolfenbütteler Arbeitskreis  
für Bibliotheks-, Buch- und Mediengeschichte  
herausgegeben von der Herzog August Bibliothek

Redaktion: Thomas Stäcker und Andrea Opitz

39 (2014)

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Die Zeitschrift erscheint in der Regel halbjährlich.  
Manuskripte sind zu senden an die Herzog August Bibliothek,  
Postfach 13 64, 38299 Wolfenbüttel.

Die Richtlinien zur Texterfassung können unter folgendem Link abgerufen werden:  
<http://diglib.hab.de/?link=022>

© Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG, Wiesbaden 2016

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung in elektronische Systeme.

Satz: Nicola Willam, Berlin

Druck und Verarbeitung: Memminger MedienCentrum AG

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier

Printed in Germany

[www.harrassowitz-verlag.de](http://www.harrassowitz-verlag.de)

ISSN 0341-2253

# Inhalt

## Beiträge zur Buch- und Bibliotheksgeschichte

W. Martin Bloomer, Augmenting Cato: An unnoticed collection of epimythia in Cod. Guelf. 308 Gud. lat. ....	1
Klaus Niehr, „J'ai este en mult de tieres“ – Reales, fiktives, legendäres Expertentum im Mittelalter. Das Beispiel Villard de Honnecourt .....	13
Benjamin Müsegades, Fürstlicher Buchbesitz im spätmittelalterlichen Reich – Überlegungen zu einem Forschungsproblem .....	29
Volker Honemann, Pfarrerbibliotheken und Pfarrbibliotheken im Deutschen Reich von den Anfängen bis zum Ende des 14. Jahrhunderts .....	49
Sebastian Vogler, Anfänge des Buchgewerbes in Weimar .....	65
Franz Obermeier, Pedro de Angelis und seine Bedeutung für die Ethnolinguistik des La Plata-Raums. Eine Rekonstruktion der bedeutendsten ethnolinguistischen Sammlung Argentiniens im 19. Jahrhundert .....	69
Jan Hillgärtner, Konferenzbericht: Books in Motion in Early Modern Europe. Beyond Production, Circulation and Consumption .....	91
Frank Fürbeth, Privatbibliotheken und Überlieferungsgeschichte. Dynamisierung, Kontextualisierung und Diskursivierung als methodische Ansätze zu ihrer gegenseitigen Erforschung .....	105
Günter Hägele, Top oder Flop? Zur Produktion der Klosterdruckerei St. Ulrich und Afra in Augsburg .....	133
Detlef Haberland/András Varga, Zu einem raren Melanchthon-Druck der Universitätsbibliothek Szeged .....	153
Petronela Križanová, 'Books to collect and knowledge to exchange...' Communication channels between Halle and the Kingdom of Hungary in the 18th century .....	165
Éva Knapp/Gábor Tüskés, La bibliothèque de Rodostó (Tekirdağ, Turquie) du prince François II Rákóczi. Nouvel essai de reconstitution .....	185

## Rezensionen

- Annalen Ottermann: Woher unsere Bücher kommen. Provenienzen der Mainzer Stadtbibliothek im Spiegel von Exlibris (Veröffentlichungen der Bibliotheken der Stadt Mainz, Bd. 59), Mainz: Landeshauptstadt Mainz/Bibliotheken der Stadt Mainz 2011 (Jürgen Beyer) ..... 97
- Silvija Šiško: Latvijas citvalodu seniespiedumu kopkatalogs 1588–1830. Sērija A / Gesamtkatalog der fremdsprachigen Altdrucke Lettlands 1588–1830. Reihe A / The union catalogue of foreign language ancient prints in Latvia, 1588–1830. Series A, Riga: Latvijas Nacionālā bibliotēka. Reto grāmatu un rokrakstu nodaļa 2013 (Jürgen Beyer) ..... 98
- Eszter Deák – Edina Zvara: Levélben értesítsen engem! Kortársak Széchényi Ferenc könyvtáralapításáról. Budapest: OSZKKossuth 2012 (Benachrichtigen Sie mich in einem Brief! – Zeitgenossen über die Bibliotheksgründung von Ferenc Széchényi) (Irén Rab) ..... 101
- Wenn Bücher Recht haben. Justitia und ihre Helfer in Handschriften der Stiftsbibliothek St. Gallen. Katalog zur Jahresausstellung in der Stiftsbibliothek St. Gallen, 30. November 2014 bis 8. November 2015. St. Gallen: Verlag am Klosterhof 2014 (Bertram Lesser) ..... 209
- Gerhard Seibold: Hainhofers „Freunde“. Das geschäftliche und private Beziehungsnetzwerk eines Augsburger Kunsthändlers und politischen Agenten in der Zeit vom Ende des 16. Jahrhunderts bis zum Ausgang des Dreißigjährigen Krieges im Spiegel seiner Stammbücher. Regensburg: Schnell & Steiner 2014 (Michael Wenzel) ..... 212
- Barbara Schneider-Kempf (Hrsg.): Habent sua signa libelli: Beiträge zum Bucheinband in Geschichte und Gegenwart; Konrad von Rabenau anlässlich seines 90. Geburtstags am 3. Februar 2014 gewidmet. – (Beiträge aus der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz; Bd. 48). Berlin: Staatsbibliothek zu Berlin 2015 (Christian Herrmann) ..... 217